

## Rollenkarte

### *Landwirt Janssen und seine Frau*

Weltweit wird darüber diskutiert, welche Maßnahmen für einen sorgsamen und nachhaltigen Umgang mit Wasser sinnvoll sind. In vielen Ländern der Erde herrscht Wassermangel und Millionen Menschen haben keinen Zugang zu sauberem Wasser.

Ihr seid Landwirt Janssen und seine Frau. Der Bürgermeister hat euch eingeladen, um mit euch und anderen darüber zu diskutieren, was in Deutschland getan werden muss, um diese Ressource zu schonen.

**Aufgabe:**

Schlüpft in eine Rolle! Lest euch die Argumente eurer Rollen durch und findet weitere Argumente, die eure Haltung stützen. Notiert sie euch, damit ihr in der Diskussion schnell darauf zugreifen könnt!

Herr Janssen betreibt mit seiner Frau einen Hof mit 160 Kühen. Außerdem hat er Felder, auf denen er Mais anbaut. Herr Janssen hat ein Problem: seit einigen Jahren hat sich die Qualität des Grundwassers in seiner Region verschlechtert. Im Grundwasser sind hohe Konzentrationen von Nitrat und Phosphor gefunden worden. Nun ist die Bundesrepublik sogar von der EU verklagt worden, weil sie die Richtlinien nicht eingehalten hat!

Herr Janssen meint: „Das Problem ist mir bekannt. Wenn ich meine Felder mit der Gülle meiner Kühe und mit Kunstdünger dünge, gelangen Phosphor und Nitrat in den Boden. Das sorgt für besseres Wachstum der Pflanzen. Ich als Landwirt verdiene ja ohnehin fast nichts mehr mit der Milch meiner Kühe. Wenn ich dann noch eine schlechte Ernte einfahre, kann ich meinen Hof bald aufgeben. Aber der Dünger gelangt eben auch in die Entwässerungskanäle und in das Grundwasser. Das ist weder gut für die Umwelt noch für die Menschen.“

Frau Janssen sagt: „Wenn die Nitrate in das Trinkwasser gelangen, schädigt das vor allem schwangere Frauen und Kinder. Das kann ja niemand wollen. Wir denken deshalb darüber nach, unseren Hof auf Biolandwirtschaft umzubauen. Dann belasten wir die Umwelt nicht so stark. Dafür brauchen wir aber Kredite und müssen sicher sein, dass wir unsere Produkte auch teurer verkaufen können. Aber wenn die Menschen ihre Lebensmittel so billig wie möglich kaufen wollen, können wir uns das einfach nicht leisten.“